



V.l.S.d.P.: Matthias Loehr, Foto: Mr. Nico/photocase.com

**Wir stärken:
Vereinsport für
alle bezahlbar.**

DIE LINKE.

www.soziales-brandenburg.de

*»Sport gehört zu den wichtigsten Kultur-
gütern und ist für die Selbstverwirklichung
der Menschen, für Lebensqualität und eine
aktive Gesellschaft unverzichtbar. Der Sport
verbindet Menschen unterschiedlicher
sozialer und ethnischer Herkunft, unter-
schiedlichen Alters und Geschlechts. Er
führt Menschen mit und ohne Behinderungen
zusammen. Er kann Kinder von der Straße
holen, fördert soziale Kompetenz und wirkt
Gewaltbereitschaft, Rassismus und Fremden-
feindlichkeit entgegen. Wir wollen die Einheit
von Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport,
von Kinder- und Seniorensport sowie von
Behinderten- und Rehabilitationssport.
Dazu gehören bedarfsgerechte Sportstätten,
ein förderliches Vereinsrecht sowie breites
ehrenamtliches Engagement, das ent-
sprechend zu würdigen ist.«*

Sport fördern – Vereine stärken!

Im Sportland Brandenburg sind Spitzen- und vor allem Breitensport unverzichtbar. Mehr als 323 000 Menschen, ob jung oder alt, ob Kind oder Senior engagieren sich in den 3000 Vereinen im Landessportbund. 19 000 Übungsleiterinnen und -leiter und Trainerinnen und Trainer, 17 000 Kampfrichterinnen und -richter und ca. 22 000 Mitglieder in den Vorständen sind unermüdlich tätig und bemühen sich um gute Trainings- und Wettkampfbedingungen.

Hinzu kommt, dass der Dachverband des Brandenburger Sports auch vielfältige soziale und politische Aufgaben wahrnimmt. So gibt es insgesamt 662 Kooperationen von Sportvereinen mit Schulen, in die 11 300 Schülerinnen und Schülern eingebunden sind. Auch das Beratungsnetzwerk für Zivilcourage gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit wird von ihm mit getragen.

Was haben wir erreicht?

■ Wir haben das Sportfördergesetz geändert und die Landesförderung um eine Million Euro auf 16 Millionen Euro jährlich erhöht.

■ Im Rahmen des Sportförderprogramms »Goldener Plan Brandenburg« wurden 81 Sportanlagen im Land insgesamt 17,6 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Was haben wir uns vorgenommen?

■ Wir wollen das Sportfördergesetz erneut ändern und die Landesförderung um eine weitere Million Euro auf dann jährlich 17 Millionen Euro erhöhen.

■ Der »Goldene Plan Brandenburg« wird neu aufgelegt. Mit Fördermitteln der ländlichen Entwicklung aus dem EU-Agrarfonds ELER sollen in der EU-Förderperiode 2014 bis 2020 Sportstätten als kommunikative Zentren der Regionen sowie als Zentren der Kinder- und Jugendarbeit finanziell unterstützt werden. Jährlich werden hierfür rund zwei Millionen Euro bereitgestellt.

Das Sportangebot soll in allen Teilen des Landes erhalten bleiben und auch künftig bezahlbar sein. DIE LINKE will vor allem die Vereine stärken, denn sie bieten gesundheitsfördernde Angebote für alle Altersgruppen an und vermitteln positive Werte wie Teamgeist und Toleranz. Vereine schaffen zudem Identifikation mit der Region und sie sind oftmals neben der Familie der Mittelpunkt im Leben vieler Menschen.

Sie mögen unser Programm?
Bitte unterstützen Sie uns:
www.dielinke-brandenburg.de/spenden

Kontakt: DIE LINKE Brandenburg
Alleestraße 3, 14469 Potsdam
Telefon: 03 31/20 00 90
www.soziales-brandenburg.de
V.i.S.d.P. Andrea Johlige